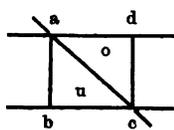


Wie geht es zu daß ich aus der Gleichheit der Wechselswinkel auf die Gleichheit der Weiten aller Punkte einer Linie von der andern Linie d. i. den parallelism derselben schließen aber umgekehrt aus der Gleichheit jener Weiten mithin den parallelis, nicht auf die Gleichheit der Wechselswinkel schließen kan? der Grund ist dieser weil wenn der Winkel den die durchschneidende Linie mit einer der gegebenen macht ein rechter Winkel ist dieselbe Linie auch mit der andern einen rechten Winkel macht welches nun schon die Definition der bestimmten Weite u. auch des Parallelisms ist. Dagegen wenn die Weite aller Punkte einer gegebenen Linie von einer andern gleich ist wobey vorausgesetzt wird daß jene auf dieser perpendicular stehe nicht folgt daß sie auch auf der erstern Perpendicular stehe [*durchgestr.*: mithin keine bestimmte Weite h.] folglich auch die Gleichheit der Wechselswinkel daraus nicht folgt.

Die Gleichheit der Wechselswinkel kan also nicht aus der Gleichheit der Weiten einer Linie von der andern aber wohl diese aus jener geschlossen werden darum weil die Weite der ganzen Linie von einer andern nur durch die Gleichheit der Winkel welche die die Weite eines Points von einer Linie bestimmende durchschneidende Linie macht bestimmt wird, diese also dem Begriffe des parallelisms vorher geht. Denn wenn die Wechselswinkel überhaupt gleich sind so steht die durchschneidende Linie auf beyden perpendicular u. die Linien sind parallel. Das folgt aus dem Begriffe der Weite Bestimmung u. ich brauche nicht die Gleichheit der perpendicularen anschaulich zu beweisen. Wenn aber die Weiten gleich heissen sollen so muß nicht allein die perpendicularität der Linie auf die eine sondern auf beyde bewiesen werden welche aber nicht aus der Gleichheit der durchschneidenden Linie folgt



den[n] a b ist aus a der obern c d aus c der untern gefällt. Gesetzt ich fällete beyde aus der obern a d u. zöge dann allererst die Linie a c so ist $ab = dc$, $ac = ac$, $b = d$ u. die triangel folglich $o = u$ gleich.